

Besseres Sehvermögen von Männern bei Nacht

Berlin. Einer von einem Versicherungsunternehmen in Auftrag gegebenen Umfrage zufolge gibt es einen Unterschied im Sehvermögen zwischen Männern und Frauen bei Nacht. Das berichtet der *SWR*. Das Interesse an der Studie dürfte auf der Hand liegen: Risikobewertung mit eventueller Auswirkung auf die Beitragszahlung. Valide wäre das Ergebnis insofern nicht, als das Kriterium Selbsteinschätzung war. Die Probanden wurden einfach gefragt, wie sie ihr Sehvermögen bei Nacht einschätzen, und natürlich wäre denkbar, dass es geschlechtsspezifische Differenzen gibt bei der Art, wie Fragen nach den zum Autofahren nötigen Fähigkeiten beantwortet werden. Unterschiede im Sehvermögen bei den Geschlechtern scheinen allerdings wissenschaftlich belegt. In Experimenten an der University of New York hat sich herausgestellt, dass Männer schwache Kontraste und schnelle Bewegungen besser erkennen als Frauen. Auch nehmen sie dieselben Farbtöne etwas bläulicher wahr als Frauen. Die Forscher vermuten, dass der höhere Testosteronspiegel dafür verantwortlich sein könnte. Das Hormon bildet bei Ungeborenen die Gehirnzellen im Sehzentrum mit aus. Das könnte ein besseres Kontrast- und Bewegungssehen bei Männern bewirken. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/489141.besseres-sehvermoegen-von-maennern-bei-nacht.html>